

Jahresbericht des DBV-Landesverbandes Rheinland-Pfalz 2005/2006

Der fünfköpfige Vorstand des DBV-Landesverbandes Rheinland-Pfalz traf sich im Zeitraum vom 1.9.2005 bis 1.9.2006 zu Beratungen

- am 17. Oktober 2005 in der Stadtbibliothek Trier
- am 2. Februar 2006 in der UB Mainz
- am 3. Juli 2006 im Abgeordnetenhaus des Landtags Mainz

Darüber hinaus war der DBV-Landesverband mit einem Stand auf dem „Grundschultag“ in der Universität Landau am 14. März 2006 vertreten, um über die Aktivitäten des Landes und der Staatlichen Büchereistellen im Landesbibliothekszentrum (LBZ) bei der Leseförderung und im Projekt „Leseecken in Ganztagschulen“ zu informieren.

Der für die Jahre 2005 bis 2007 gewählte Landesvorstand hat zu Beginn seiner neuen Amtsperiode beschlossen, sich unter Mitwirkung weiterer Einrichtungen und Fachkolleg/innen an der fachlichen Diskussion, Verwirklichung oder Weiterentwicklung bibliothekspolitisch folgender Themen zu beteiligen:

- Bibliothekstage Rheinland-Pfalz 2006 ff.
- Datenbanken und elektronische Zeitschriften für Bibliotheken
- Bibliothekspreis Rheinland-Pfalz / Saarland
- „DBV-Bibliotheksforum“ als informatives Zusatzangebot der jährlichen Mitgliederversammlung
- Schule, (Schul)Bibliotheken und Leseförderung
- Nutzbringende Kooperationen mit anderen Landesverbänden

Nach dem Erfolg der beiden „Bibliothekstage Rheinland-Pfalz“ in 2001 und 2004 werden vom 18.9. bis 1.10.2006 zum dritten Mal landesweites Aktionstage stattfinden. Das diesjährige Motto lautet: „Im Zentrum der Lesekultur“. Hauptveranstalter und Mitorganisator (in zahlreichen Koordinierungsbesprechungen und mehreren regionalen Arbeitsgruppen) ist erneut der DBV-Landesverband, der dabei im wesentlichen vom Landesbibliothekszentrum Rheinland-Pfalz mit seinen Staatlichen Büchereistellen in Neustadt/Weinstr. und Koblenz, den kirchlichen Büchereifachstellen sowie dem ÖB-Beirat im Wissenschafts- und Kulturministerium unterstützt wird. In rund 200 Bibliotheksarten werden circa 430 kulturelle Veranstaltungen für alle Altersgruppen ablaufen, um auf die Rolle, Aufgaben und Bedeutung der Bibliotheken hinzuweisen. Neben der dem Themenkreis „Leseförderung“ liegt – in Kooperation mit der Fachhochschule Mainz – ein besonderes Augenmerk auf die Thematik „Buchkunst“ mit mehreren Ausstellungen in Bibliotheken und im Landtag von Mainz. Die zentrale Eröffnungsveranstaltung findet am 18.9.2006 im Pfalzbau Ludwigshafen statt, die zentrale Abschlussveranstaltung am 1.10.2006 in der Rheinischen Landesbibliothek Koblenz. Zahlreiche gedruckte Werbematerialien sowie eine Web-Seite (www.bibliothekstage-rlp.de) geben ausführlich Auskunft über das Programm mit allen Aktivitäten.

Die Zusammenarbeit mit dem DBV-Landesverband des Saarlands hat konkrete Formen angenommen, wenn auch noch nicht alle miteinander besprochenen Ideen und Vorstellungen realisiert werden konnten. Erörtert, aber wegen eines fehlenden Sponsors nach wie vor nicht umgesetzt werden konnte die Auslobung eines gemeinsamen "Bibliothekspreises Rheinland-Pfalz - Saarland". Die geplante Anbindung der saarländischen Bibliotheken an den Buch-Expresslieferdienst der "Virtuellen Bibliothek Rheinland-Pfalz" (VBRPexpress) soll nach intensiven Beratungen mit Hilfe des zuständigen LBZ im Herbst 2006 vorgenommen werden.

In Zusammenarbeit mit der BIB-Landesgruppe Rheinland-Pfalz hat der DBV-Landesverband im Vorfeld der Landtagswahl 2006 im Januar/Februar 2006 „Wahlprüfsteine“ an fünf Parteien geschickt und vier ausführliche Antworten erhalten. Die Antworten wurden auf den Webseiten von DBV und BIB veröffentlicht, die des Wahlsiegers SPD in der Zeitschrift „bibliotheken heute“, Heft 2/2006, abgedruckt. Daraus resultierend ist es beabsichtigt, mit dem zuständigen Wissenschafts- und Kulturministerium die Themen einer „Informationskampagne zum Erhalt von Bibliotheken“ und über ein „Bibliotheksgesetz“ zu sprechen.

Die nächste Vorstandssitzung und die Mitgliederversammlung des Landesverbandes Rheinland-Pfalz finden am Montag, den 6. November 2006, in der Universitätsbibliothek Kaiserslautern statt. Im Rahmen des „DBV-Bibliotheksforums“ ist darin ein Vortrag von Hella Klauser zur nationalen und internationalen Arbeit des Kompetenznetzwerks für Bibliotheken (KNB) vorgesehen.